

Haben Sie Beschwerden im HNO-Bereich ?



Patienteninformation

EVOLVE™

Minimal-invasive Lasertherapie in der HNO

Die EVOLVE™ Lasertherapie

EVOLVE™ ist ein modernes Therapieverfahren mit dem vielfältige, minimal-invasive und schonende Laserbehandlungen in der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde durchgeführt werden können.

Mit der EVOLVE™ Lasertherapie können blutungs- und schmerzarme ambulante Eingriffe (zwischen 5 und 30 Minuten) angeboten werden, von denen ein Großteil der Behandlungen in lokaler Betäubung durchgeführt werden kann.

In der Regel können die Patienten die Klinik oder Praxis kurz nach dem Eingriff verlassen und nach kurzem Heilungsverlauf ihren normalen täglichen Aktivitäten nachgehen.

EVOLVE™ - Die Vorteile

- Risikoarm
- Ambulant durchführbar
- Effektiv und nebenwirkungsarm
- Kurze Genesungszeit
- Schnelles Abheilen der Wunden
- Minimal-invasiv, blutungs- und schmerzarm
- Hoher Therapieerfolg
- Gewebeschonend
- Schnelle Rückkehr zu normalen Aktivitäten
- Keine Narben
- Stark verringerte Nachblutung
- Örtliche Betäubung meist ausreichend (außer bei der Tonsillotomie)

Conchotomie / Nasen- muschelverkleinerung

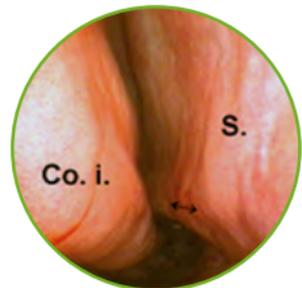
Patienten mit behinderter Nasenatmung haben oft vergrößerte Nasenmuscheln, wodurch kein ausreichender Luftdurchfluss durch die Nase möglich ist. Hier wird der Dioden-Laser mit großem Erfolg eingesetzt.

Unter örtlicher Betäubung wird mit Hilfe der Laserenergie das hyperplastische Gewebe blutungs- und schmerzarm reduziert.

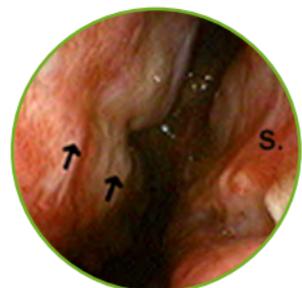
Mittels Laser werden auf der hinteren und vorderen Nasenmuschel Laserspots gesetzt, die im Ergebnis hyperplastisches Gewebe äußerlich reduzieren. Im zweiten Behandlungsschritt wird im Muschelgewebe interstitiell Gewebe verdampft, um die Muscheln relevant zu schrumpfen. Nach drei Wochen Heilungsverlauf kommt es zur Verkleinerung der Nasenmuscheln, was zu einer deutlich verbesserten Nasen-Luftventilation führt.

Der Nutzen für Sie

- Schmerzarm
- Blutungsarm
- Eingriff unter örtlicher Betäubung möglich
- Kurze Regenerationszeit
- Kurze Behandlungsdauer



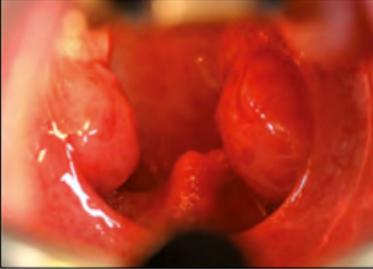
Nasenmuschel vorher*



Nasenmuschel nachher*

* mit freundlicher Genehmigung von Drs. J. and M. Hopf, Berlin

Tonsillotomie / Gaumenmandelverkleinerung



Kindliche Tonsillen-Hyperplasie*

Ein weitverbreitetes Krankheitsbild bei Kindern ist neben der Polypenbildung auch eine Vergrößerung der Gaumenmandeln (Tonsillen). Durch Einengung des Mundrachenraumes kommt es zu Schlafstörungen mit Atemaussetzern. Die Kinder

sind morgens müde, tagsüber unkonzentriert und haben oft Essstörungen und Schluckbeschwerden.

Eine wissenschaftlich untersetzte und anerkannte Methode ist die partielle Entfernung von Gewebe der Gaumenmandeln beidseitig. Hierbei wird das für das Immunsystem wichtige immunologisch aktive Gewebe in den Resttonsillen erhalten und das unerwünschte Gewebe blutungsarm entfernt. Es wird mehr Platz im Rachenraum geschaffen. Nach kurzem Heilungsverlauf führt der Eingriff zu einer direkten Linderung oben beschriebener Beschwerden.



Post-operativer Befund*

Der Nutzen für Sie:

- Schmerzarm
- Immunologisch wichtiges Gewebe bleibt erhalten
- Ambulanter Eingriff möglich
- Blutungsarm
- Schnelle Verringerung der Beschwerden
- Hohe Präzision

* mit freundlicher Genehmigung von Drs. J. and M. Hopf, Berlin

LAUP / Gaumensegelstraffung als Schnarch-OP

Als weitverbreitete Behandlung gegen das Schnarchen eignet sich der Einsatz des Lasers zur Gaumenstraffung, der sogenannten LAUP (Laser Assisted Uvulo-Palatoplastik). Dabei wird über eine dünne und flexible Lichtleitfaser die Laserenergie in den Rachenraum geführt und das erschlaffte Gaumensegel laserchirurgisch gestrafft, als auch das vergrößerte Zäpfchen verkleinert (Reshaping oder Gaumensegel-Lifting).

Dabei wird der Abstand zur Rachenrückwand erweitert, so dass auch während des Schlafes wieder mehr Luft ungehindert durch den Rachen strömen kann. Die Laserenergie führt gleichzeitig zu einer Koagulation (Gerinnung) des Blutes und vermeidet somit das Bluten während und nach dem Eingriff. Nach der Behandlung kommt es zu einer Schwellung der behandelten Bereiche, die sich aber sehr viel schneller als bei dem chirurgischen Eingriff zurückbildet.

Durch die blutfreie Laserbehandlung kann der Heilungsprozess viel schneller fortschreiten und das Infektionsrisiko ist minimiert. Somit ist die lasergestützte Operation am weichen Gaumen gegenüber der klassischen Schnarch-Operation eine schonende und für den Patienten weniger belastende Alternative.

Der Nutzen für Sie:

- Blutungsarm
- Schmerzarm
- In örtlicher Betäubung durchführbar
- Moderater post-operativer Schmerz

Parazentese am Ohr / Trommelfellschnitt zur Hörverbesserung

Ein häufiger Eingriff in der HNO ist die punktuelle Durchtrennung des Trommelfells zur Wiederherstellung der Mittelohrbelüftung bei einer verstopften Ohrtrompete. Aufgrund der unbedingt notwendigen hohen Präzision ist hier der Einsatz eines Lasers ideal.

Unter Mikroskop-Kontrolle wird unter Lokalanästhesie (oder bei Kindern unter Vollnarkose) mittels einfachem Laserschuss ein Loch ins Trommelfell eingebracht, eventuell vorhandenes Sekret im Mittelohr abgesaugt oder, falls notwendig, ein Drainageröhrchen eingesetzt.



Der Nutzen für Sie:

- Schmerzarm
- Blutungsarm
- Eingriff in örtlicher Betäubung durchführbar
- Hohe Präzision

Kleine Tumorchirurgie

Haut- und Schleimhauttumoren
im Gesicht und Mundrachen
können problemlos
laserchirurgisch in örtlicher
Betäubung entfernt werden.



Vorher*

Der Nutzen für Sie:

- Schmerzarm
- Blutungsarm
- Eingriff in örtlicher
Betäubung durchführbar



Nachher*

* mit freundlicher Genehmigung von Dr. Jesper, Lüdenscheidt

Wenn Sie wissen möchten, welcher Arzt in Ihrer Nähe die EVOLVE™ Lasertherapie anwendet, wenden Sie sich gerne an unsere Hotline +49 (0) 1805 / 010276 (14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz). Medizinische Auskünfte erhalten Sie direkt bei Ihrem behandelnden Arzt.

Ihr Arzt vor Ort

Besuchen Sie auch unsere Webseite:
www.info-hno-lasertherapie.de



biolitec®

Tel.: +49 3641 51953 0

Fax: +49 3641 51953 33

info@biolitec.de

www.biolitec.com